

Kulturkampf im Klassenzimmer

Beitrag von „Lindbergh“ vom 26. Juni 2018 13:40

Woher weißt du denn, dass die Schülerinnen das so freiwillig machen? Nur weil sie es sagen? In vielen Fällen steht eine Familie mit vielen Verzweigungen dahinter, die eine gewisse Erwartungshaltung auf die jungen Mädchen projizieren, die diese lieber nicht enttäuschen wollen/sollten. Das ist der von Miss Jones angesprochene Teufelskreis: Ärger in der Schule wegen unpassender Kleidung (= religiöse "uncoole" Kleidung) vs. Ärger zuhause aus dem selben Grund (= sündige "coole" Kleidung). Ich kann verstehen, dass manche Leute nicht möchten, dass das Thema "Religion" allzu sehr in die Schule reinprescht, da, wenn es nach manchen erzkonservativen Religiösen (meinetwegen auch den Freikirchlern) geht, sich viel in der Schule ihrem Weltbild anzupassen habe. Und da ist die Frage, ob du, Farbenfroh, bereit wärst, einige deiner alltäglichen Kulturgüter und -techniken deswegen aufzugeben...